Stadt Wilkau-Haßlau
- Der Bürgermeister -

Protokoll
zur Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum: 01.10.2026 **Beginn:** 17:30 Uhr bis 17:47 Uhr

Ort: Rathaus, Ratssaal

Teilnehmer:

Vorsitzender
BM Patrick Jusciak

Stadträte
Jürgen Bauer, Jens Breitfeld, Mirko Fritzsch, Dietmar Kallweit, Sabine Kallweit, Christian Küttler, Lutz Lippold, Matthias Metzing, Christopher Neef, stellv. BM Toni Rißmann, Reinhard Röthig, Danny Schwalbe, Ronny Wild, Dr. Hans-Günter Wilhelm

Entschuldigt fehlen:
René Löscher (Urlaub), Nadine Röthig (berufliche Gründe), Max Tautenhahn (Urlaub)

Weiterhin waren anwesend:
Gäste lt. Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2026
3. Wahl eines Mitgliedes des Stadtrates zur Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters
   BV/044/2026
4. Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters
5. Widerruf der Entsendung von Herrn Feustel in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbh (WGWH)
   BV/040/2026
6. Entsendung des Bürgermeisters in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbH (WGWH)
   BV/041/2026
7. Allgemeiner Spendeneingang bis 14.09.2026
   BV/043/202
8. Anfragen der Stadträte
9. Informationen des Bürgermeisters

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Toni Rißmann, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einschließlich des noch zu vereidigenden Bürgermeisters, Herrn Patrick Jusciak, sowie des stellvertretenden Bürgermeisters, Herrn Rißmann, sind insgesamt 15 Stadtratsmitglieder anwesend. Die Stadträte Löscher, Tautenhahn und Nadine Röthig sind wegen Urlaub bzw. aus beruflichen Gründen entschuldigt.

Der stellvertretende Bürgermeister stellt fest, dass ordnungs- und fristgemäß geladen wurde. Es wird kein Widerspruch erhoben.

Stadtrat Wild und Stadträtin Kallweit werden gebeten, das Protokoll der Sitzung zu unterzeichnen.

Zur Tagesordnung gibt es keine Anfragen und keine Einwände. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

zu 2 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 03.09.2026

Zum Protokoll der Sitzung vom 03.09.2026 waren keine Fragen zu beantworten.

Es gibt keine Anfragen und keine Einwände. Das Protokoll wird mit 3 Enthaltungen bestätigt.

zu 3 Wahl eines Mitgliedes des Stadtrates zur Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters
Vorlage: BV/044/2026

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Rißmann, verweist auf die Beschlussvorlage. Da die Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters in öffentlicher Sitzung durch ein vom Gemeinderat gewähltes Mitglied zu erfolgen hat, wird hierfür Herr Dr. Hans-Günter Wilhelm vorgeschlagen, da er sowohl an Lebensjahren als auch an Dienstjahren das älteste Stadtratsmitglied ist.

Auf Nachfrage des stellvertretenden Bürgermeisters, Herrn Rißmann, werden weder Gegenvorschläge vorgebracht noch Widerspruch gegen eine offene Wahl erhoben. Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Rißmann, trägt den Beschlusstext vor und stellt ihn zur Abstimmung.

Folgender Beschluss wird gefasst:
Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau wählt Stadtrat Dr. Hans-Günter Wilhelm und beauftragt diesen mit der Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 01.10.2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

zu 4 Vereidigung und Verpflichtung des Bürgermeisters

Gemäß § 51 Abs. 6 SächsGemO vereidigt Stadtrat Dr. Hans-Günther Wilhelm den neu gewählten Bürgermeister, Herrn Patrick Jusciak, gemäß dem zu leistenden Eid nach § 63 Abs. 2 SächsBG. Herr Jusciak leistet den Eid. Im Anschluss erfolgt die Verpflichtung mit folgendem Wortlaut:
„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und der gewissenhaften Erfüllung meiner Pflichten als Bürgermeister. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Wilkau-Haßlau gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern." Die Verpflichtung wurde durch Handschlag bekräftigt.

Nach erfolgter Eidesleistung und Verpflichtung stellt der Stadtrat formell fest, dass der Bürgermeister ordnungsgemäß in sein Amt eingeführt und verpflichtet ist. Im Anschluss beglückwünscht der stellvertretende Bürgermeister, Herr Toni Rißmann, Herrn Jusciak und überreicht ihm einen Blumenstrauß. Herr Jusciak richtet einige Dankesworte an die anwesenden Gäste sowie die Mitglieder des Stadtrates.

Nach erfolgter Vereidigung und Verpflichtung übergibt der stellvertretende Bürgermeister, Herr Toni Rißmann, die Sitzungsleitung an den Bürgermeister, Herrn Patrick Jusciak.

zu 5 Widerruf der Entsendung von Herrn Feustel in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbh (WGWH)
Vorlage: BV/040/2026

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Da Herr Feustel als Bürgermeister nicht wiedergewählt wurde, scheidet er mit Ende seiner Amtszeit als Mitglied des Aufsichtsrates aus (§ 98 SächsGemO i.V.m. § 11 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag).

Es gibt keine Anfragen und keine Einwände. Der Vorsitzende trägt den Beschlusstext vor und stellt ihn zur Abstimmung.

Folgender Beschluss wird gefasst:
Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau widerruft mit sofortiger Wirkung die Entsendung von Herrn Stefan Feustel als Mitglied in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbH.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

zu 6 Entsendung des Bürgermeisters in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbH (WGWH)
Vorlage: BV/041/2026

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage. Er erläutert kurz, dass es sich hierbei um eine reine Formalität handelt, da der neue Bürgermeister gemäß § 98 SächsGemO als Mitglied in den Aufsichtsrat zu wählen ist.

Es gibt keine Anfragen und keine Einwände Der Vorsitzende trägt den Beschlusstext vor und stellt ihn zur Abstimmung.

Folgender Beschluss wird gefasst:
Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt Herrn Patrick Jusciak ab 01.10.2026 in den Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbH zu berufen.

Somit besteht der Aufsichtsrat der Wohnungsgesellschaft Wilkau-Haßlau mbH aus folgenden Personen:

Herrn Patrick Jusciak
Herrn Toni Rißmann
Herrn René Löscher
Herrn Dietmar Kallweit
Herrn Dr. Hans-Günter Wilhelm.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	1

zu 7 Allgemeiner Spendeneingang bis 14.09.2026
Vorlage: BV/043/2026

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage.

Es gibt keine Anfragen und keine Einwände. Der Vorsitzende trägt den Beschlusstext vor und stellt ihn zur Abstimmung.

Folgender Beschluss wird gefasst:
1. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Annahme der Spenden gemäß Anlage 1 dieses Beschlusses.

Spendengeber/Anschrift	Sach-spende in EUR	Geld-spende in EUR	Einrichtung	Verwendungszweck	Abstimmungsergebnis		
					Ja	Nein	Enthaltung
Autoservice Werner Inh. Jens Werner Thanhofer Straße 20-22 08115 Lichtentanne	82,73 €		Kita Am Sandberg	Spende für Kita “Am Sandberg” – Farbe	15	/	/
Förderverein Kita “Am Sandberg” Griesheimer Straße 22 08112 Wilkau-Haßlau		3.000,00 €	Kita Am Sandberg	Spende für Kita “Am Sandberg” – Projekt Spielschiff Jolle	15	/	/

2. Der Stadtrat der Stadt Wilkau-Haßlau beschließt die Spenden wie im Verwendungszweck angegeben zu verwenden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	/
Enthaltung:	/

zu 8 Anfragen der Stadträte

Es wurden keine Anfragen gestellt.

zu 9 Informationen des Bürgermeisters

Veranstaltungen im Oktober 2026

Kommende Veranstaltungen in der Stadt:
- 02.10.2026 ab 17:30 Uhr Herbstfeuer im Stadion beim SV Muldental
- 03.10.2026 ab 15:00 Uhr Benefiz-Veranstaltung im Kaninchenpark
- 04.10.2026 ab 14:00 Uhr Drachenfest und Drachensteigen im Wohnpark Silberstraße

Baustelle Kirchberger Straße

Die verkehrsrechtliche Anordnung für die Baumaßnahme ist bis Mitte November erteilt. Die Zuständigkeit für die Baustelle liegt beim Landkreis. Seitens der Baufirma liegt eine unverbindliche Aussage vor, dass die Fertigstellung voraussichtlich bis zum 16.10.2026 erfolgt.

mögliche Fördermittel Kita Märchenkiste

Für die geplante Trockenlegung der Kita Märchenkiste besteht eine erneute Fördermöglichkeit über das LEADER-Programm. Die Maßnahme kann mit bis zu 80 % bezuschusst werden.

Verschönerungen im Stadtgebiet

Der Vorsitzende spricht seinen Dank an alle Bürger aus, die durch private Initiativen städtisches Eigentum aufwerten und verschönern. Gleichzeitig bittet er darum, dass bei Maßnahmen, die das Eigentum der Stadt betreffen, vorab eine Abstimmung und Genehmigung durch die Stadtverwaltung erfolgen muss. Das stellt sicher, dass alle Verschönerungen im Einklang mit den städtischen Planungen stehen.

Yvonne Heinig
Protokollführerin

f.d.R.d.A.

……	……	……
Patrick Jusciak	Ronny Wild	Sabine Kallweit
Bürgermeister	Stadtrat	Stadträtin